

Protokoll der Mitgliederversammlung des WCV 1897 vom 25.04.2016  
im Sangerheim der Harmonie Westhofen 19:30 – 22:00

**Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Ehrungen
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Elfer- bzw. Sitzungsprasidenten
7. Bericht der Kassenführerin
8. Bericht der Kassenprüferin
9. Entlastung des Vorstandes
10. Vorstandswahlen
11. Wahl der Kassenprüferin
12. Anträge
13. Terminplanung 2016/2017
14. Verschiedenes

## **Top 1: Begrüßung**

Der 1. Vorsitzende Jörg Wagner begrüßte in den Räumen des Gesangvereins Harmonie 25 Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Westhofener Carnevalvereins 1897 und bedankte sich beim Gesangverein Harmonie für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

## **Top 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Jörg Wagner stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Anzahl der Wahlberechtigten fest. Bis auf eine Person waren alle Anwesenden (25 Personen) wahlberechtigt. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

## **Top 3: Totengedenken**

Danach bat er die anwesenden Mitglieder sich zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder zu einer Gedenkminute von den Plätzen zu erheben.

## **Top 4: Ehrungen**

Für langjährige Mitgliedschaft wurden folgende Mitglieder geehrt:

- 25 Jahre: Josette Weber, Heino Weber
- 40 Jahre: Hermann Jehl
- 50 Jahre: Ludwig Hartmann, Klaus Horn
- 60 Jahre: Hans Ahl, Heinrich Ring
- Ehrenmitglied: Walter Bootz

Ludwig Hartmann, Klaus Horn, Hans Ahl und Walter Bootz waren verhindert und erhalten Ihre Präsente im Nachgang.

## **Top 5: Bericht des 1. Vorsitzenden**

Seit der letzten Mitgliederversammlung vom 11. Mai 2015 traf sich der Gesamtvorstand zu 4 Vorstandssitzungen. Diese wurden sachlich und effektiv durchgeführt. Beschlüsse wurden mehrheitlich gefasst. Einige Beschlüsse wurden aber wie in den vergangenen Jahren auch wieder über das Internet abgestimmt, wenn Abstimmungen kurzfristig entschieden werden mussten. Es gab die üblichen Veranstaltungen außerhalb der Narrenzeit. Der Weihnachtsmarkt und das Traubenblütenfest. Beide Veranstaltungen liefen nach Plan und wir waren mit dem Ablauf den Umständen entsprechend zufrieden. Wobei bei der Helferbeteiligung noch Steigerungen möglich wären. Besonderen Dank geht hier wie jedes Jahr an unser Vereinsmitglied Henk Sponagel für die Bereitstellung des Kellers in der Kellergasse und der Kath. Kirchengemeinde für die Nutzung des Gemeindehauses, sowie den Helfern/ Helferinnen.

Einen Vereinsausflug gab es auch 2015. Eine wunderschöne Trulliwanderung bei wunderschönem Wetter durften diejenigen erleben, die am 19.07.2015 mit waren. Besonderer Dank an dieser Stelle bei unserem Vorstandsmitglied Sarah Kleist und vom Heimatverein Michael Jung für die gelungene Vorbereitung und diesen schönen Tag.

Leider mussten wir kurz vor unserer Fastnachtskampagne noch einen Schicksalsschlag hinnehmen, unsere Mutter des WCV Gisela verstarb plötzlich und viel zu früh. So dass wir etwas improvisieren mussten. Aber ich bin der Meinung, dass uns das ganz gut gelungen ist. Es war ein starker Zusammenhalt zu spüren. Dafür möchte ich mich bei allen bedanken. Außerdem mein obligatorischer Dank an dieser Stelle bei allen Helfern, Akteuren, Aufbauern, Abbauern, Essenmacher, Freunde und Gönner des WCVs. Ohne euch wären unsere Veranstaltungen nicht möglich. Auch den vielen Sponsoren recht herzlichen Dank.

## **Top 6: Bericht des Elferpräsidenten**

Erstmals in der Vereinsgeschichte des WCV stand der Elferpräsident 2016 nicht als Sitzungspräsident zur Verfügung. Aufgrund dessen wurden die Sitzungen gemeinsam durch zwei Vertreter des geschäftsführenden Vorstandes (1. Vorsitzender / Schriftführerin) geleitet. Die zeitliche Nähe des Trauerfalls zum Veranstaltungsbeginn und der große Verlust eines grandiosen

Menschen war für alle Beteiligten sowohl eine enorme organisatorische als auch gefühlsmäßige Herausforderung. Eine hektische, emotionsgeladene Zeit folgte, Entscheidungen wurden unter der Prämisse: „irgendwie müssen wir die Kampagne durchziehen“ getroffen und nicht immer lief alles in geordneten Bahnen. Dafür gilt es „Entschuldigung“ und „Danke“ zu sagen: Dank an alle, die in irgendeiner Art und Weise zum Gelingen der Sitzungen beigetragen haben, egal ob auf, unter oder vor der Bühne. Besonderer Dank gilt Hermann Jehl, der auch in diesen schweren Tagen den WCV unterstützt und Hilfestellung gegeben hat.

Der Bierrummel und die 2. Sitzung waren in kürzester Zeit ausverkauft, die 1. Sitzung hatte noch etwas Luft. Insgesamt fehlten im Programm vier Beiträge, was dazu führte, dass die Sitzung bereits vor 24 Uhr ein Ende fand. Trotz allem war es gelungen, dem Publikum ein abwechslungsreiches Angebot zwischen Redebeitrag, Tanz und Gesang zu bieten. Bei der Kinderfastnacht kamen über 200 zahlende Gäste.

Die nächste Kampagne steht vor der Tür, Trainergespräche sind bereits anberaumt und kritische Themenfelder werden angegangen.

### **Top 7:** Bericht der Kassenführerin

Einnahmequellen, welche sich wie folgt zusammensetzen:

- Traubenblütenfest (1.719,13 EUR)
- Weihnachtsmarkt (1.704,38 EUR)
- Sitzungen (2.733,59 EUR)
- Beiträge (2.694,16 EUR)
- Zinserträge (9,31 EUR)

Insgesamt haben wir im letzten Jahr daher 8.860,57 EUR eingenommen.

Ausgaben, welche sich wie folgt gliedern.

- Wiederkehrende Ausgaben (1.268,20 EUR)
- Sonstige Ausgaben (2.761,17 EUR)
- Technik (1.065,88 EUR)
- Ausgaben zur Bestandsaufnahmen (2.247,82 EUR)
- Verbrauchsmaterialien (105,54 EUR)
- Mietausgaben (2.370,00 EUR)

Insgesamt haben wir 9.818,61 EUR an Ausgaben.

An Geldspenden erhielten wir 844,24 EUR von

- Birgit Rauberger
- Ernst Hilgert
- Michael Heintzelmann
- Henk o. Liane Sponagel

An Sachspenden erhielten wir 225,84 EUR von

- Destille Kaltenthaler
- Rewe Markt Westhofen
- Michael Heintzelmann

Der Verein zählt momentan 303 Mitglieder und verfügt über ein Guthaben von 13.752,18 EUR. Als gemeinnütziger Verein muss ein erhöhter Guthabenstand dem Finanzamt gegenüber gerechtfertigt werden. Derzeit spart der WCV für das Jubiläumsjahr 2017/2018 Gelder an und hat grundsätzlich die Zielsetzung, die Kosten einer Kampagne als Rücklage greifbar zu haben (Beispiel: Ausfall Irak-Krieg).

### **Top 8:** Bericht der Kassenprüferin

Annette Orb berichtete, dass die Kasse am 12.04.2016 von ihr und Josette Weber geprüft wurde. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Aufgrund der ordnungsgemäßen Führung bat sie um Entlastung des Vorstandes.

### **Top 9:** Entlastung des Vorstandes

Die Mitglieder stimmten bei Enthaltung des geschäftsführenden Vorstandes der Entlastung des Vorstandes per Handzeichen zu.

### **Top 10:** Vorstandswahlen

Wahlleiter: Horst Lepold

Turnusgemäß schied Jörg Wagner als **1. Vorsitzender** aus. Er stellte sich zur Wiederwahl und wurde einstimmig ohne Gegenkandidat per Handzeichen gewählt.

Als Nachfolge für das Amt der/s **Schriftführers/in** stellte sich gegen Ende der Mitgliederversammlung spontan Valerie Schalkowski zur Verfügung. Sie wurde ohne Gegenkandidat bei einer Enthaltung per Handzeichen gewählt.

Turnusgemäß schieden als **Beisitzer** aus:

Viktoria Lepold, Melanie Stelzer und Simone Stridde

Alle drei stellten sich zur Wiederwahl und wurden ohne Gegenkandidat bei einer Enthaltung im Block per Handzeichen gewählt.

### **Top 11:** Wahl der Kassenprüferin

Annette Orb schied turnusmäßig aus und stellt sich zur Wiederwahl. Sie wurde ohne Gegenkandidat bei einer Enthaltung per Handzeichen gewählt.

### **Top 12:** Anträge

Das Thema **Bewirtung** in der Karl-Eschenfelder-Turnhalle wurde kontrovers diskutiert.

Antrag des Vorstandes:

Im neuen Vertrag mit der TGW die Ankündigung einer reduzierten Zahlung aufnehmen, sollten Zuschauer (wie angekündigt) bei gleichbleibender Bewirtungssituation ausbleiben.  
16 dafür / 9 Enthaltungen

Der **Glückwunschservice** soll in der bisherigen Form beibehalten werden. Margret Lüers erhält vom geschäftsführenden Vorstand eine Liste, Karte sowie ein Präsent und wird die persönliche Gratulation im Namen des WCV vornehmen.

### **Top 13:** Termine

Der 1. Vorsitzende gab eine Vorschau auf die anstehenden Termine:

- 09.05.2016 nächstes Vorstandstreffen
- 27.-30.05.2016 Traubenblütenfest
- 19.06.2016 Vereinsausflug
- November 2016 Theater
- 26.-27.11.2016 Weihnachtsmarkt
- Termine der nächsten Kampagne:  
12.02.2017 Bierrummel / 18.02.2017 1. Sitzung / 25.02.2017 2. Sitzung / 27.2.2017  
Kinderfastnacht / 01.03.2017 Heringsessen
- Vorschau:  
11x11 jähriges Jubiläum in der Kampagne 2017/2018; Bildung eines Gremiums zur  
Organisation  
Ideen: zusätzlich zum jährlich stattfindenden Engagement: Comedian zur Eröffnung,  
Neujahrsempfang, Gottesdienst während der Kampagne, Umzugsthema TBF,  
Veranstaltung im Park, Theater zum Abschluss

**Top 14:** Verschiedenes

- 14.05.2016 Polterabend Christian Kronauer: Treffpunkt 17.30 Uhr am Marktplatz, gemeinsames Vereinsgeschenk: Aktivensammlung plus Karte beim 1. Vorsitzenden
- E-Mail-Verteiler: nach Gruppen -> Mehrfachzustellung
- Kinderfastnacht: Eingang Gaststätte, Fluchttür vorne
- Anregung Traubenblütenfest: Weinprobe oder Hinweise zu den auszuschenkenden Weinen im Vorfeld von Henk Sponagel

Westhofen, 30. April 2016

Bianca Schuch  
*Schriftführerin*